

Gerüchteküche in Israel

Jerusalem. Das israelische Sicherheitskabinett will einem Bericht zufolge am Mittwoch über eine mögliche Teilverlängerung des Baustopps für jüdische Siedlungen im Westjordanland beraten. Wie die israelische Zeitung Haaretz am Montag berichtete, soll dabei ein Vorschlag von

US-Präsident Barack Obama erörtert werden. Obama habe Israel um eine Verlängerung des Ende September ausgelaufenen Moratoriums um zwei Monate gebeten und dafür umfangreiche Zugeständnisse und Zusicherungen gemacht, schrieb das Blatt unter Berufung auf mehrere israelische Minister und Abgeordnete der rechtsgerichteten Likud-Partei von Regierungschef Benjamin Netanjahu. Das Weiße Haus erklärte, es gebe einen solchen Brief nicht. Netanjahus Sprecher Mark Regev sagte der Nachrichtenagentur AFP am Montag zu dem Haaretz-Artikel, er wisse nichts davon, daß das Siedlungsmoratorium auf der Tagesordnung des Kabinetts stehe.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151957.geruechtekuiche-in-israel.html>